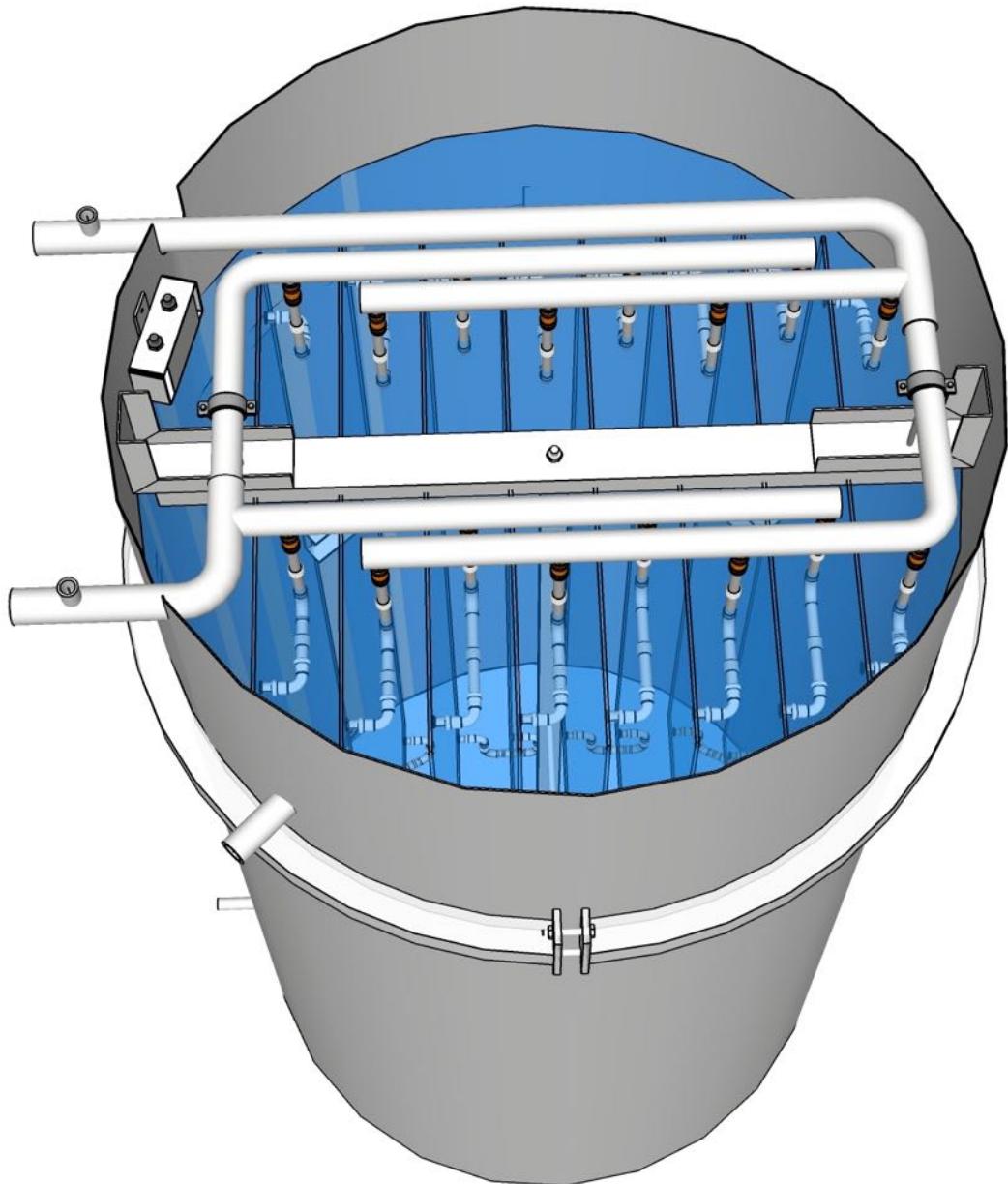
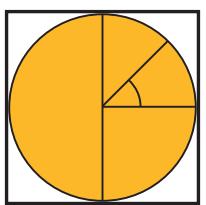


IceSol Eisspeicher



TECHNISCHES DATENBLATT



ENERGIE
SOLAIRE

SWISS SOLAR ENERGY PRODUCTS SINCE 1973

Kurzbeschreibung

Zylindrischer Latent Wärmespeicher, Phasenwechsel Eis-Wasser, für senkrechte Aufstellung, komplett aus Edelstahl gefertigt. Wärmetäuscher im Eisspeicher 100% sauerstoffdicht. Inklusiv zusätzliche Anschlüsse für Wärmerückgewinnung von Niedrigtemperatur-Abwärme (Lüftungssysteme, Abwasser, Grauwasser, usw.). Geliefert ohne Isolation. Eine kältetechnische Dämmung (Luftdicht) soll Vorort realisiert werden.

Abmessungen und Kennwerte

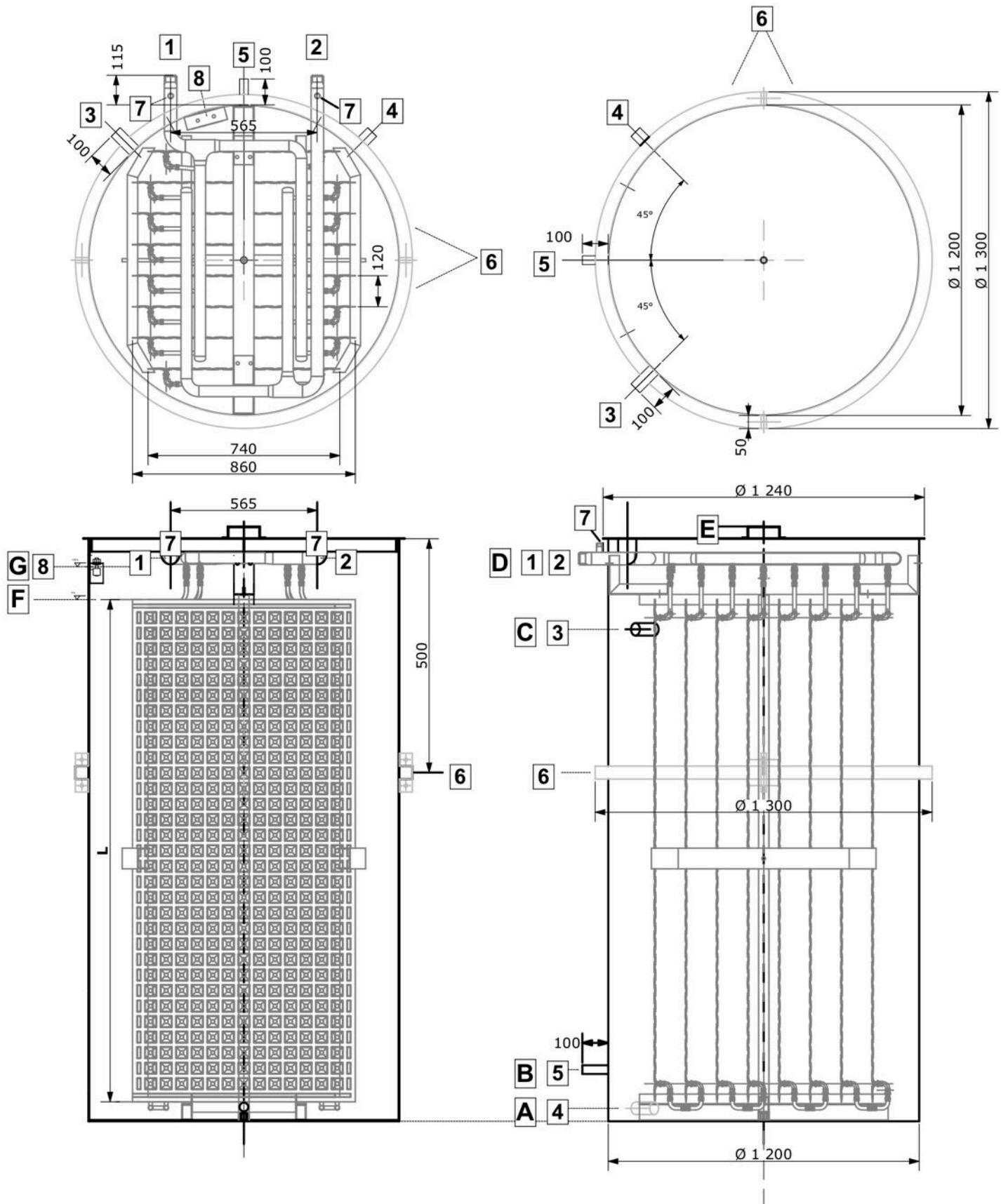
		MODELL / ARTIKELNUMMER		
CARACTERISTIQUES	<i>Einheit</i>	04.09.129 KW.D1200.H1 950	04.09.152 KW.D1200.H2 250	04.09.166 KW.D1200.H2 400
Nominales latente Speichervermögen	<i>kWh</i>	129	152	166
Material Speicher, Anschlüsse, Versteifungsring, Deckel		Edelstahl 1.4301/1.4307/1.4404		
Ø ohne Isolation (ohne Versteifungsring)	<i>mm</i>	1'200		
Ø ohne Isolation (mit Versteifungsring) ^{1/}	<i>mm</i>	1'300		
Höhe ohne Isolation	<i>mm</i>	1'950	2'250	2'400
Kippmass	<i>mm</i>	2'290	2'550	2'685
Minimale Raumhöhe	<i>mm</i>	2'330	2'630	2'780
Material Wärmetäuscher & Anschlüsse		Edelstahl 1.4301/1.4307/1.4404		
Länge der Wärmetäuscher L	<i>mm</i>	1'640	1'940	2'060
Breite & Anzahl der Wärmetäuscher	<i>#/mm</i>	2/740 + 6/860		
Gesamte Wärmetauscher Fläche	<i>m2</i>	21.78	25.76	27.35
Inhalt der Wärmetäuscher und Anschlüsse	<i>Liter</i>	40	45	50
Maximaler Betriebsdruck der Wärmetäuscher	<i>bar</i>	3.0		
Maximaler Durchfluss in den Wärmetauschern	<i>l/h</i>	4'000		
Druckverlust bei nominalem Durchfluss ^{2/}	<i>kPa</i>	21.8		
Minimales Wasservolumen des Eisspeichers	<i>Liter</i>	1'970	2'310	2'440
Maximale Stärke der Eissplatten	<i>mm</i>	60		
Leergewicht (ungefähr)	<i>kg</i>	350	390	410
Gewicht (Richtwert)	<i>kg</i>	2'320	2'700	2'850
Bodendruckspannung (für Anlage im Betrieb)	<i>kPa</i>	20.5	24.0	25.2
^{1/} mit montiertem Versteifungsring (entfernbare) (Pos. 6 unten)				
^{2/} 38% Monopropylenglykol-Frostschutzmittel				

Detail der Anschlüsse

		MODELL / ARTIKELNUMMER				
Pos	Funktion	Beschreibung	Mass ^{3/}	04.09.129 KW.D1200.H1 950	04.09.152 KW.D1200.H2 250	04.09.166 KW.D1200.H2 400
1	VL-RL Wärmetäuscher (Glykol)	Nippel AG 1 1/2"	D	1'874	2'174	2'324
2	VL-RL Wärmetäuscher (Glykol)	Nippel AG 1 1/2"	D	1'874	2'174	2'324
3	Rücklauf Wärmerückgewinnung (Heizungswasser)	Muffe IG 1"	C	1'600	1'900	2'000
4	Vorlauf Wärmerückgewinnung (Heizungswasser) & Entleerung / Kopplung	Muffe IG 1"	A	50		
5	Externer Füllstandsfühler (Option)	Muffe IG 1/2"	B	200		
6	Versteifungsring	Entfernbare				
7	Anschluss für Entlüfter	Nippel AG 1/2"		1'900	2'200	2'350
8	Interner maximum Füllstandsfühler (100% Eis)		G	1'817	2'136	2'264
	Mindesthöhe (0% Eis)		F	1'710	2'010	2'130
	Deckel		E	2'000	2'300	2'450

^{3/} Höhe mm ab Speicherunterkante

Plan



Montage und Verbindung

Eine Mindesthöhe von 350 mm muss über dem Lager für den Servicezugang frei bleiben.

Der Speicher besteht aus rostfreiem Stahl, deshalb sollten Sie niemals in der Nähe schleifen, ohne den Speicher vorher sorgfältig zu schützen. Kontaminationskorrosion kann auftreten und dies ist nicht durch die Garantie abgedeckt.

Wenn ein Wärmerückgewinnungskreis in Betracht gezogen wird, muss eine Systemtrennung (Wärmetauscher) vorgesehen werden und die Verbindungsleitungen am Eisspeicher müssen aus rostfreiem Stahl oder Kunststoff bestehen, da es um einen offenen Kreislauf geht (Korrosionsgefahr & Schlammbildung in Stahlrohren).

Es ist notwendig, eine Leitungswasserversorgung mit einer ausreichenden Durchflussmenge für die Befüllung des Eisspeichers bereitzustellen.

Der Eisspeicher wird in vertikaler Position geliefert. Er soll nicht liegen aufgestellt werden. Der Eisspeicher hat keine Füße, sondern einen flachen Boden. Er muss auf einer Basis aus extrudierten Polystyrol-Hartschaumplatten mit einer Mindestdicke von 30 mm installiert werden, die der spezifizierten Druckspannung ohne Verformung halten.

Die Isolation (nicht im Lieferumfang enthalten) muss auf der gesamten Oberfläche des Eisspeichers und der abnehmbaren Abdeckung geklebt werden. Das Gerät muss mit kaltem Wasser bei 0 ° C kompatibel sein.

Der maximale garantierte Druck der internen Wärmetauscher beträgt 3,0 bar. Absperrventile sind zwingend vorzusehen und zu schließen, wenn der Prüfdruck der Anschlussleitungen 3,0 bar überschreitet.

Inbetriebnahme

Spülen der Verteilungsleitungen

Sorgfältiges Spülen der Verteilungsleitungen muss vor dem Öffnen der Absperrventile der Eisspeicherwärmetauscher gemäß den geltenden Vorschriften (SIA, SICC, VDI) erfolgen. Bei der Entfernung von Eisenrückständen ist besondere Vorsicht geboten, da diese zu einer Kontaminationskorrosion des Edelstahls führen können, aus dem Kigo-Tauscher hergestellt sind.

Schäden durch innere Korrosion der Wärmetauscher fallen nicht unter die Garantie

Austauscher füllen und entlüften

Bei der Befüllung mit der Frostschutzmischung, die den Richtlinien "SICC BT 102-01" entsprechen muss, muss die Flüssigkeit mit einer großen Durchflussmenge zirkuliert werden, um Luft aus den Wärmetauschern auszustoßen. Wenn mehrere Eisspeicher parallel installiert sind, müssen Sie einen nach dem anderen füllen und entlüften.

Den Eisspeicher füllen

Füllen Sie den Tank mit sauberem Wasser bis zu der Mindesthöhe, die der Oberseite der Wärmetauscher entspricht. Überschreiten Sie dieses Niveau nicht mehr als 2 oder 3 cm, da sonst bei Erreichen des maximalen Eispegels die Gefahr von überlaufendem Wasser besteht.

Periodische Überprüfung

Alle 6 Monate heben Sie die Lagerabdeckung an und machen Sie eine visuelle Kontrolle. Während der Sommerkontrolle, wenn kein Eis im Speicher ist, nehmen Sie ein wenig Wasser in einem klaren Behälter und überprüfen Sie ob das Wasser noch sauber ist. Überprüfen Sie den Mindestwasserstand und fügen Sie gegebenenfalls sauberes Wasser hinzu.

Contact :

Energie Solaire SA

ZI Ille Falcon

Rue des Sablons 8

Case postale 353

CH3960 Sierre

Tél.: +41 27 451 13 20

Fax: +41 27 451 13 29

info@energie-solaire.com

www.energie-solaire.com